Q.

EXTRACT Kayser Friderichs Diplomatis, über die/ Marggraff Albrecht zu Brandenburg/ und Ulrich dem Vielgeliebten/ Grafen von Würtemberg/ Conferirte Reichs-Hauptmanschafft. d. d. Grätz/ Mittwoch nach St. Margrethen Tag An. 1461.

WIr Friderich von GOttes Gnaden/ Römischer Kayser/ zu allen Zeiten/ Merer des Reichs/ zu Hungern/ Dalmatien/ Croatien Kunig/ Hertzog zu Oesterreich/ zu Steir/ zu Kernden/ vnd zu Crain/ Graue zu Tyrol ꝛc. Embitten dem Hochgebornen Albrechten Marggrauen zu Branndemburg vnnd Burggrauen zu Nüremberg/ Uñsern lieben Oheim/ vnnd Fürsten/ vnd dem Wolgebornen/ Unnserm/ vnnd des Reichs lieben Getrewen/ Ulrichen Grauen zu Württemberg/ Unnser Gnad/ vnnd alles Gut. Hochgebornner lieber Oheim/ vnnd Fürste/ unnd Wolgeborner lieber Getrewer/ Nachdem Vnns zu menigermaln angelañgt hatt/ ettwas Furnemes/ vnfruntlichs Willens/ wider Uns/ Vnnser Lanndt/ vnnd Leutte/ darInne der Hochgeboren Albrecht Herzog zu Oesterreich ꝛc. Vnnser Bruder/ vnnd Fürste/ steen solle/ habenn Wir demselben/ Vnnserm Bruder/ schreibenn lassenn/ vnnd Vns gegen Ime erbottenn/ Alls desselben Vnnsers Brieffs Innhalt/ hernach geschriben steet ꝛc. Vnd darauff dem Hochgebornen Ludwigen Pfalzgrauen bey Reine/ vnnd Herzogen Inn Bayern sollich egerurt Vnnser Erbietung/ Guetlichs vnnd Rechtlichs außtrags/ auch mit Vnnsern

Kayßerlichen Brieffen verkundet / vnd in damit von Vnnser Kayserlichen / des Heiligen Reichs Oberkheitt / vnnd des Rechtens wegen eruordert / vnnd ermandt / bey aller der Pflichte / die er Vnns / als Romischen Kayser / alls Vnser / vnnd des Reichs geschwornner Fürste / Vnns vnnd dem Rechten schuldig / vnnd pflichtig ist / das er den vorgenannten Unnsern Bruder / daran weiste / das er sollich unser Erbieten auffneme / vnnd sich darüber niemanids / wider Uns / Unser Lannde vnnd Leutte bewegen zu lassen / Sonnder ob derselb Unser Bruder / Unns / Unser Lande vnd Leutte / vber solichs bekruegen wöllte / das er dann zu Beschirmung vnnd Hanndehabunge / Unnser Kayserlichen / vnnd des heiligen Reichs gewaltsam / vnnd Oberkeit / auch des Rechtens / vnnd der Gerechtigkeit / Unns Unsern Landen / vnnd Leutten / Hilff / vnnd Beystannd thue / solchen vnrechtlichen Gewalt / vnd Freuel helffen zu wendenn / vnnd nachdem aber sollichs alles von Unns nit auffgenommen / Sonndern verachtet wordenn ist / vnd Unnß Unsern Lannden / vnd Leutten / von dem egenannten Unserm Bruder / vnnd Im Zuhilffe etwo vil auß dem Kunigreich zu Beheim / mit sampt ettlichen annder ain vnpillich Veindschafft gesagt haben / vnnd Uns / Unsern Lannden / vnnd Leutten / Schadenn zufuegenn / vnnd dann der vorgenannt Herzog Ludwig / dem benanten Unserm Bruder / Herzog Albrechten / Inn sollichem mercklich Zuschub thutt / dardurch wir alles wider Recht / vnd Unnser vorgemelt erpietten / auch vneruordert / vnnd vneruollgt / alles Rechtens beschediget werden / Sein wir nit klein vnnd billich bewegt / unnser Kaiserlich / vnnd des heilligen Romischen

Reichs /

Reichs/Oberkeit/vnnd gewaltsam/ dem Rechten/ vnnd der Gerechtigkeit zu Hilfe/mit Vnnser/vnnd des heiligen Reichs Churfürsten/ewer/ vnnd annder Fürsten/ Grauen/ Herren / vnnd Stetten Hilffe/ vnnd Beystanndt/ In solichem zu gebrauchen / vnnd zu hanndehabenn / vnnd haben darauf denselben Vnsern vnnd des Heiligenn Reichs Churfürsten / Fürsten/ Grauen/ Herren / vnnd Stetten schreyben lassenn/ vnnd sie In solichem auffermant/ vnnd erfordert / auch Jnen damit verkündet / das Wir euch zu vnnsern Hauptleutten gesezt vnnd geordnet / vnnd euch Vnser Kayserlich Banyr/ Jnn den Sachenn habenn beuolhen zu gebrauchenn/ vnnd sie ermant / vnnd erfordert / wann sie von euch Jnn den Sachen darumb ermant werdenn/ das sie dann on alles Verziehen/ mit Jrer Macht auff sein/vnnd euch/ vnnd vnnserm Banyr zuziehen sollenn / Solichem vorgemelten vnrechtlichem Gewalt / Freuell/ vnnd Fürnemen Widerstanndt zu thundt/zu wenden vnnd helffen zu straffenn / Jr getrew Hilffe vnnd Beystannd zethunde / Darumb so empfelhenn Wir euch gemainlich/vnnd sonderlich/Jnn den Sachenn / Unnser vnnd des heiligen Römischen Reichs Hauptmanschafft vnnd Banyr / an Unnser statt/Geben euch auch des gannze Vollemacht/vnnd Gewalt / von Romischer Kaiserlicher Macht/Volkommenheit / mit disem Brieff / Euch auch bey der Pflichte / vnnd Gehorsam / der Jr Unns/ dem heiligen Reiche/vnnd dem Rechten schuldig vnnd pflichtig seint/ ernstlich vnnd vestiglich gebietende / das Jr one alles verziehen / Jnn den Sachenn/ Als Unser vnnd des Reichs Hauptleutte / an Unnser statt/ alle vnnd Jegliche vorgemellt/ Unnser / vnnd des

Reichs Churfürsten / Fürsten / Prelaten / Herren / Rittere / Knechte / Stette / vnnd Leutten / so viel der In solichem vngeuerlich Notturfft sein würdet / mit Irer Macht / vnnd bei den Penenn Inn vnnsern Aufferuordrung / vnnd Manbriessen begriffen / zu euch / vnnder Unnser / vnnd des heiligen Reichs Banyr aufferuordert / Sollich vorgemelt vnrechtlich Gewalt / Freuel vnnd Fürnemen / zu Handehabung Unnser Kayserlichen / vnnd deß heiligen Reichs Oberkeit / gewaltsam / vnnd des Rechten / gegen den vorgenanten / Herzog Albrechten vnnd Herzog Ludwigen / alle Ire Helffere / vnnd Helffers Helffer / vnnd die so Jezo der Sachenn halb / mit Inen sein / vnd hernach sein werden / helffen Widerstannd zu thunde / zu wennden / vnnd zu straffenn / vnnd sollichs auch mit ewer Jedes selbs Macht getrewlich / vnnd vestiglich thutt / Alls Wir nit zweiffeln Jr selbs verstet / nach solichem egemelten Unsern Erbieten / Jr des Uns / dem heiligen Reiche / dem Rechten / vnnd euch selbs schuldig / vnd pflichtig seyt / daraũ thut ewer Lieb / Vnnser Ernnstlich Maynung vnnd dancknem gut wolgefallenn / vnnd Wir wellen auch das zusampt der Pilligkeit / gegen ewer Jedem besonnder / Insonndern Gnaden gnediglichen erkennen vnnd dar Inne ewer gnediger Herre / vnnd Schirmer sein / Wir sezen / maynen vnnd wellen auch / von Römischer Kayserlicher Macht / Volkomenheit / das hier Inne nicht Irren noch verhindern sollen noch mögen / ainich Aynung / Verpintnuß / Burckfriede / noch sonst iechts annders / wann Wir dieselben alle vnnd Jede / Inn diesen Sachen anstellen / vnd auffheben / Allso das sie dawider

gannz